

Medieninformation

03 | 2024

10. Januar 2024

Verkehrsversuch

Die Verkehrsführung auf der Venloer Straße ist mit Handwerk nicht abgestimmt

Der Verkehrsversuch der Stadt auf der Venloer Straße wird von vielen Handwerksbetrieben kritisch gesehen. Mit dem Handwerk abgestimmt ist er nicht.

Mit der Umsetzung der Einbahnstraße in Fahrtrichtung Innenstadt startete die Stadt Köln im Oktober 2023 die zweite Stufe des Verkehrsversuches auf der Venloer Straße. Erste Rückmeldungen seitens der Mitgliedsunternehmen der Handwerkskammer zu Köln sind mehrheitlich kritisch. Demnach lehnen viele Handwerksunternehmen aufgrund der Verkehrsführung und damit verbundenen unverhältnismäßigen Fahrtzeiten mittlerweile sogar die Übernahme von Aufträgen rund um die Venloer Straße ab. Alternativ müssen den Kunden stark angestiegene Anfahrtkosten zugemutet werden.

„Eine zielführende Einbindung des Handwerks kann und muss im Vorfeld von Beschlussumsetzungen zur Verkehrsführung erfolgen. Eine dekorative Beteiligung – um umgesetzte Beschlüsse im Nachhinein zu legitimieren, so wie hier geschehen – lehnen wir ab“, sagt Stephanie Bargfrede, Geschäftsführerin Unternehmensberatung, Handwerkspolitik und Internationales der Handwerkskammer zu Köln.

Die aktuell laufende Umfrage belegt, dass seitens der Verwaltung weitere Schritte folgen müssen, um ständige Nachbesserungen in der Verkehrsführung zu vermeiden. Die Bedarfe des Handwerks müssen frühzeitig schon bei den Verkehrsplanungen mitgedacht werden, um falsche Weichenstellungen zu verhindern. Gemäß der Verkehrs-Resolution der Herbstvollversammlung 2023 der Handwerkskammer ist die Reihenfolge entscheidend: Erst planen und Folgen abschätzen, dann umsetzen – nicht umgekehrt.

Hand
werks
kammer
zu
Köln

Stabsstelle Kommunikation
Marketing & Events

Michael Schnitzler
(Pressesprecher & Leitung)
Daniela Rissinger
(Stv. Pressesprecherin)
Arne Schröder
(Pressereferent)

Heumarkt 12
50667 Köln

0221 2022-244
kommunikation@hwk-koeln.de
www.hwk-koeln.de